Zweite Beilage zu Nr. 52 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **21 (1899)**

Heft 52

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lied eines Kranken.

Ermuntere dich!
Ich kann nicht mehr,
Das Leben ist Schmerz;
Das Leben ist schwer.
Das Leben jaget das Glück davon.
Ich kann nicht mehr.

Ermuntere dich!
Was trägt's mir ein?
Das Atmen ist Qual;
Das Leben ist Pein.
Wenn mich das Leben auch leben ließ,
Was trägt's mir ein?

Ermuntere dich!
Du ringst doch noch!
Dein Ringen ist Kraft;
Dein Kämpfen hebt hoch!
Umschleicht der Tod auch das Lager dir,
Du ringest doch!

F. Hürzeler.

Koch- und Haushaltungsschule.

(Eingesandt.)

Die Haushaltungsschule Ralligen am Thunersee war in dem zu Ende gehenden Jahr von 118 Schülerinnen besucht; vertreten waren die Kantone Bern, Zürich, Basel, St. Gallen, Waadt, Neuenburg, Genf, Schaffhausen, Glarus, Wallis, Zug, Aargau, Luzern, Graubünden, Unterwalden, ferner die auswärtigen Staaten Elsaß, Preußen, Württemberg und Baden, sowie England und Frankreich.

Neues vom Büchermarkt.

Das Benehmen bei Tisch von Irène de Navalecz. E. Stahlsche Buchhandlung, Regensburg. Preis 50 Pfennig.

Unter dem Pseudonym Irène de Navalecz verbirgt sich eine geborene Fürstin von Rumänien. Die Verfasserin schließt ihr Werklein mit den Worten: Aus den Winken, welche ich niedergeschrieben habe, wird jeder das zu schöpfen wissen, was ihm fehlt, und wird, glaube ich, jeder froh sein, der ferne von der Gesellschaft lebte, und plötzlich dieselbe frequentieren muß, die von mir in einer langen Reihe von Jahren gemachten Beobachtungen als nützliche und gut gemeinte Winke in die Hand nehmen zu können, um für den gegebenen Fall den gewünschten Rat zu erhalten.

Schlichte Weisen. Gedichte von Marie Döbeli. Dritte, vermehrte Auflage. Verlag von Cäsar Schmidt, Zürich. 1899. Preis geheftet 2 Fr., gebunden Fr. 3.25.

Wir können unser Urteil über die tiefempfundenen und formschönen Gedichte Marie Döbelis, welches wir beim ersten Erscheinen abgegeben, heute nur lebhaft wieder bestätigen. Die Ausstattung, die in der ersten Ausgabe sehr zu wünschen übrig ließ, ist diesmal des gediegenen Inhaltes würdig.

Walter Traugott. Schlichte Blüten. Verlag von Ernst Kuhn, Biel. 1899. Preis Fr. 1.50 in Leinwand geheftet.

Ohne Prätension nennt der Verfasser seine Gedichte Schlichte Blüten. Und es ist wirklich ein stilles, reines Empfinden ohne Leidenschaft, was aus diesen Gedichten spricht. Wer mustergültige Prachtexemplare unter den Blumen sucht, der wird an Form und Farbe dieser schlichten Blüten dies und das auszusetzen wissen. Genügsame Herzen aber werden sie mit Freude pflücken, um stillen Genuß in deren Betrachten zu finden.

Gedichte von Jakob Schiff. Elegant gebunden mit Goldschnitt 3 M. (Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt.)

Die Gedichte, die hier zum erstenmal in einer geschlossenen Sammlung an die Oeffentlichkeit treten, haben sich vereinzelt schon längst zahlreiche Verehrer und Bewunderer erworben.

Kartoffeln und Kastanien. Von Emma Miller, Wiesensteig (Württemberg). Verlag von Fritzsche u. Schmidt, Leipzig. Preis 1 M.

Trotzdem an Rezepten zu Kartoffelgerichten kein Mangel ist, finden wir in dem vorliegenden Büchlein eine Fülle von Neuem, an welchem die gewiegte Köchin, sowie die Anfängerin ihre Freude haben wird. Bei der großen Auswahl der Rezepte zur Zubereitung von Kastanien ist sicher anzunehmen, daß auch dieses Nahrungsmittel mehr als bisher in der bürgerlichen Küche zu Ehren gezogen werden wird.

Keine Langeweile. Eine Erzählung für Kinder von acht bis fünfzehn Jahren von Tony Schumacher. Stuttgart, Verlag von Levy & Müller. — 300 S. Großoktav. Preis eleg. geb. 4 Fr.

Die zahlreichen Verehrer der Schumacherschen Muse werden dieses Buch mit Freuden als eine willkommene Gabe für den Weihnachtstisch ihrer Kleinen begrüßen, die jubeln werden, wenn sie mit einem neuen, herrlichen Buch ihrer lieben „Tante Schumacher", wie die Verfasserin in Hunderten von Kinderbriefen betitelt wird, vom Christkinde überrascht werden.

L. von Pröpper. Einfaches vegetarisches Kochbuch. 660 erprobte Rezepte. Frankfurt a. M. Jaegersche Verlagsbuchhandlung. (Preis geb. Mk. 1.60.)

Die Zahl der wirklich brauchbaren vegetarischen Kochbücher ist eine geringe, trotzdem, daß die vegetarische Kost heutzutage — auch oft unbewußt, oft aus praktischer Sparsamkeit — immer mehr Anhänger findet. Frau von Pröppers Name bürgt für eine gediegene Arbeit, und die Rezepte lassen uns diese Annahme bestätigen.

Martin Fries. Getränkbuch. Zubereitung und Verwendung aller Arten flüssiger Nahrungs-, Genuß- und Heilmittel. Eine Ergänzung zu jedem Kochbuch. Frankfurt a. Main. Jaegersche Verlagsbuchhandlung. (Preis geb. M. 1.40.)

Der Verfasser steht auf entschieden anti-alkoholigem Standpunkte und gibt der Hausfrau Rezepte und Ratschläge in Masse zu gesunden und gesundheitfördernden Getränken. Er macht hier auf die Kennzeichen verdorbener und schlechter Getränke aufmerksam, so daß das vorliegende Buch thatsächlich jedem Hauswesen eine gute Stütze sein wird.

Die Frau in der Kulturgeschichte lautet der Artikel, der laut den uns vorliegenden Lieferungen 22 und 23 des „Illustrierten Konversationslexikons der Frau" (Verlag von Martin Oldenbourg in Berlin) den zweiten Band dieses interessanten Frauenbuches einleitet. Besonders hervorzuheben sind die Artikel über: „Frauenarbeit im Kunstgewerbe", „Kunsthandarbeit", „Lehrerin", „Leibesübungen", „Liebhaberkünste" und „Mädchenerziehung", alles ganz vorzügliche und überaus lehrreiche Arbeiten. Unter den Tafeln verdient diejenige, welche uns moderne Schmuckgegenstände vor Augen führt, wegen ihrer prächtigen lithographischen Ausführung uneingeschränktes Lob, wie überhaupt der Ausstattung des Buches besonderes Augenmerk zugewendet wurde. Dasselbe ist komplett in zwei geschmackvollen Leinenbänden à Mk. 12.50 oder in zwei vornehmen Halbfranzbänden à Mk. 14.—, eventuell auch gegen monatliche Teilzahlungen, durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen und sollte auf dem Weihnachtstische keiner Frau fehlen.

Die Aerztin. Forderungen, Leistungen, Aussichten in diesem Berufe. Von Dr. Hans Hacker. Verlag von E. Kempe in Leipzig. 50 Pf.

Das vorliegende Bändchen „die Aerztin" von Dr. Hans Hacker gibt ausführlich Mitteilung über alle Verhältnisse dieses Berufes, soweit sie Bezug haben auf Frauen, und zeigt klar und deutlich, welche Forderungen an Damen gestellt werden, die sich dem ärztlichen Studium widmen wollen, welche Leistungen sie übernehmen müssen, und welche Erfolge sie zu erwarten haben. Jetzt, wo der Sinn der Damen immer mehr auf das Studium gerichtet ist, dürfte das treffliche Büchlein vielen willkommen sein.

Die Krankenpflegerin. Forderungen, Leistungen, Aussichten in diesem Berufe. Von Dr. **Walther Francke.** Verlag von E. Kempe in Leipzig. 50 Pfg.

In unserer Zeit suchen Damen, Frauen und Mädchen, mehr wie früher, Erwerb in Berufen. Ein naheliegender Beruf ist derjenige der Krankenpflegerin, und viele Damen denken demgemäß an diesen. Aber die Verhältnisse, die Aussichten, die Leistungen, sind hiefür sehr wenig bekannt, und deshalb ist die Arbeit von Dr. W. Francke „Die Krankenpflegerin" mit Freuden zu begrüßen, besonders da sie das ganze Gebiet der „Krankenpflegerin" eingehend behandelt. Die Forderungen für Diakonissinnen sind schon öfters besprochen, aber die „freie Krankenpflege" und die Verhältnisse in ihr sind ganz unbekannt und werden hier zum erstenmal in Erwägung gezogen. Hiefür ist das Material bekanntlich fast gar nicht gesammelt gewesen, und nur schwer ist es, dies zu erlangen. Es ist das Werkchen von Dr. W. Francke daher eine wünschenswerte That, die allen Damen willkommen sein muß. Das Bändchen bildet einen Teil der „Frauenberufe", in denen in Heften zu 50 Pfg. alle für Damen geeigneten Berufe in gleicher Weise besprochen werden.

Die Tonkünstlerin. Forderungen, Leistungen, Aussichten in diesem Berufe. Verlag von E. Kempe in Leipzig. 50 Pfg.

Eins der Hauptgebiete, auf dem unzählige Damen lohnenden Erwerb finden, ist das Musikfach, und viele wenden sich täglich diesem Lebensberufe zu. Aber dennoch herrscht vielfach große Unkenntnis über die inneren Verhältnisse in diesem Berufe, über die Mittel und Wege, durch die man am besten und sichersten dauernde Erfolge erlangen kann. Denn eine Dame kann als Gesanglehrerin, als Klavierlehrerin, als Sängerin, als Komponistin und sonst thätig sein, aber jedes dieser Fächer erfordert andere Vorbereitungen, andere Kenntnisse und Fähigkeiten, gibt andere Aussichten. Da bietet „Die Tonkünstlerin" nach allen Richtungen hin ganz vorzügliche Anleitung. Es sollte jede Dame, die glaubt, als Tonkünstlerin ihren Lebensunterhalt finden zu können, sich ernstlich mit obigem Werkchen beschäftigen, sie wird Auskunft über alles finden.

„Wie soll man Schaufenster ausstatten?" Herausgegeben von der Redaktion des „Schweiz. Gewerbekalender". Nr. 5 der „Gewerbebibliothek". Verlag von Büchler u. Co. (vorm. Michel u. Büchler) in Bern. Einzelpreis 20 Cts., partienweise von 10 Exemplaren an à 10 Cts.

Wir empfehlen dieses kleine gediegene Werklein zum billigen Preise von nur 20 Cts. allen Geschäftsleuten aufs angelegentlichste zur Anschaffung. Jeder Geschäftsinhaber und Inhaberin wird daraus Nutzen ziehen.

Lauterburgs illustrierter Abreißkalender. Der Jahrgänger 1900 kommt aus der bekannten und bewährten Schule des guten Geschmacks und wird ohne Zweifel an allen Orten, wo seine Vorgänger geweilt, seinen Platz ebenfalls erhalten und sich zudem viele neue Freunde erwerben.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

Herr **Dr. Guttmann** in **Otterndorf** (Hannover) schreibt: **„Bei chronischen Krankheiten** mit Schwund der Kräfte und Appetitmangel, z. B. Tuberkulose, Magen-, Darmkatarrhen u. dgl., ferner in der Rekonvalescenz, **wende ich gerne Dr. Hommel's Hämatogen an, bei beginnender Lungenschwindsucht ausschließlich** und, soweit ich nach einjähriger Prüfung berichten kann, mit bestem Erfolge." Depots in allen Apotheken. [1091

Wer Baby-Aussteuern herzurichten, Töchter für die Pension auszurüsten oder eine Braut auszustatten hat, läßt sich mit Vorteil meine Muster von Spitzen, Entredeux, sowie jeder Art von Stickereien (auf weißen und farbigen Stoff) zur Einsicht behändigen. Ich kann ganz außerordentlich billig liefern, weil ich diese Artikel selbst herstelle und weil keine weiteren Kosten, wie Ladenmiete, Provisionen u. dergl., darüber gehen. Die Muster mit Preisangabe stehen gerne zu Diensten. Anfragen unter dem Buchstaben J. werden umgehend beantwortet [2120

(H 9941 X) **Die PATE ÉPILATOIRE DUSSER** zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: *50 Jähriger Erfolg.* (Für das Kinn, 20 fr.; 1/2 Büchse, speziell für Schnurrbart, 10 fr. f^co gegen Post-Mandat). Für die Arme, gebrauche man den **PILIVORE** (30'). DUSSER, 1, R. J.-J.-Rousseau, Paris. [2465

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN — EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ — ZÜRICH BAHNHOFSTR. 17 — Jordan & Cie

Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costüme
von Fr. 25. — an. [2589

Basel (Schweiz), Ryffstrasse.

Soeben erschien bei uns in II. Auflage das hochwichtige Buch von Prof. N. Atur:

Frauen- und Ehearzt.

Ein praktischer Ratgeber in allen Leidens- u. Freudensfragen d. Ehelebens.

Das Buch wird sich in jeder Ehe als Friedensstifter und Glückspender erweisen und der edelste und ehrlichste Hausfreund sein. — Preis gut geb. Fr. 6.50 eleg. geb. Fr. 8.25. Gegen Einsendung des Betrages oder gegen Nachnahme erfolgt Zusendung durch den Naturheillitteratur-Verlag (Winkler) Basel. [2753

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. [2176

Als feinstes ● Kaffeesurrogat ● ist bekannt die **Zuckeressenz** v. **Leuenberger · Eggimann Huttwyl.**
Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert. [2661

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

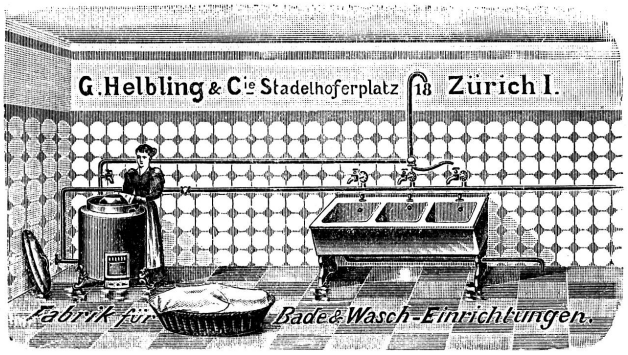
werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
2029] **Ennenda.**

Bester Korsett-Ersatz: „Patent-Büstenhalter und Khiva."

Nach Begutachtung ärztlicher Autoritäten sind
„Khiva" ✠ 16500 und Büstenhalter ✠ 6264
der beste und unübertroffene Ersatz für das gesundheitsschädliche und unbequeme Korsett.

„Khiva" ist in allen Teilen dehnbar ohne Gummi!
„Khiva" gibt eine tadellose, elegante Figur! [2428
„Büstenhalter" gibt absolute Behaglichkeit.
„Büstenhalter", weil verstellbar, erfordert kein Einschnüren mehr und gibt stets natürliche, schöne Form. Diese Vorzüge besitzt nur
„Schindlers Patent-Büstenhalter".
Direkt zu beziehen vom Generalvertreter für die Schweiz:
Peters & Co., Zürich V, Eidmattstrasse 57.
Prospekte gratis. **Versandhaus f. Artikel der Gesundheitspflege.** Engros-Versand.
In **St. Gallen** Depot bei **Frau P. Krähenbühl,** Gallusstr. 41.



[2057

Nähmaschinen

für alle Branchen, auch zum Nachsticken, sowie mit Kettenstichvorrichtung, empfiehlt mit ***mehrjähriger Garantie*** [2575

A. Rebsamen, Rüti (Zürich).

Teilzahlungen äusserst günstig. *Reparaturen prompt und billig.*

Filialen: Zürich: Bleicherweg 55
St. Gallen: Metzgergasse 25

TORIL

Fleisch-Extract

Schutzmarke.

enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem **billiger** als die Liebigschen Extrakte und in allen besseren Droguen- und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben. [2513

Generalvertrieb: Alfred Joël, Zürich.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Weihnachts-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung	*à*	*Fr. 2.—*
Für die Kleine Welt	*à*	*„ —.60*
Koch- und Haushaltungsschule	*à*	*„ —.60*

Prompter Versand per Nachnahme.

2597] *Verlag und Expedition.*

Obacht

beim Einkaufe von Lilienmilch-Seife. Es gibt viele mindere Nachahmungen. Nur die von **Bergmann & Co., Zürich,** fabrizierte, mit der **Schutzmarke: Zwei Bergmänner** versehene **Lilienmilch-Seife** ist die echte. [2245

Preis: 75 Cts. per Stück.

Hautkrankheiten

jeder Art, die veraltetsten Fälle, werden äusserst rasch und gründlich mit unschädlichen Mitteln, ohne Berufsstörung nach eigener, bewährter Methode billigst geheilt.

Trockene und nässende Flechten, Beissen, Haarausfall, Kopfschuppen, Kopfgrind, **Krätze, Gesichtsausschläge,** Säuren, Knötchen, Schuppen, Mitesser, Gesichts- und Nasenröte, Bartflechten, **Sommersprossen** und **Flecken,** Gesichtshaare, Warzen, Sprödigkeit der Haut, Frostbeulen, Krampfadern, Geschwüre, übermässige Schweissbildung, Fussschweiss, Kropf- und Drüsenleiden werden durch **briefliche Behandlung** in kürzester Zeit radikal beseitigt. **Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor.**

2700] Man wende sich an **O. Mück,** prakt. Arzt, in **Glarus** (Schweiz).

Der von farbigem Stoff solid gefertigte, zerlegbare
Taschen-Drachen „Falke"
ist für muntere Knaben ein Belustigungsartikel ersten Ranges. Derselbe wird in **eidgenössischen** und allen **Kantonsfarben** zum Preise von Fr. 4.20 geliefert durch [2663
Karl Kaethner
Winterthur, Wartstrasse 20.

Droguerie in Stein (Ct. Appenzell)
versendet, so lange Vorrat, 1899er
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienenhonig per Post **franko à Fr. 4. 90.**
Sehr passend als Festgeschenk. [2606

Carpentiers
Haushaltungs-Buch

ist wegen seiner Uebersichtlichkeit und Einfachheit das beliebteste Haushaltungsbuch. Ausgaben à **2 und 3 Fr.** [2705
Zu beziehen durch die meisten Papierhandlungen. (H 5423 Z)

Verlag von
Paul Carpentier
Bücherfabrik, ZÜRICH.
Wo nicht erhältlich, liefere direkt.

Bettnässen, Gesichtsausschlag.

An Bettnässen, Blasenschwäche, Gesichtsausschlag, Säuren und Mitessern leidend, wandte ich mich brieflich an Herrn O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von diesen chron. Uebeln schnell und gründlich heilte, was ich hiemit bestätige. St. Wendel, den 13. Mai 1899. Jak. Tullius. — Unterschrift beglaubigt. St. Wendel, 13. Mai 1899. Der Bürgermeister J. V. Jahn, Beigeordneter. —
Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus (Schweiz). [2701

Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacqs. Becker, Ennenda (Glarus), liefert an Private ½-stückweise, 30—35 Meter haltend, **prima Qualitäten** zu **billigsten Engros-Preisen.** Man verlange vertrauensvoll von diesem **Special-Geschäft** die **Muster,** welche franko zu Diensten. [2610

Mandolinen
nur echt italienische
Guitarren
deutsche u. italienische
Zithern
Banjos
Violinen
Cellos
Reparaturen u. Stimmungen
Accordzithern
in sieben diversen Arten
Saiten, Plecter, Ringe
Pulte etc. [2742
empfehlen höflichst
Gebr. Hug & Co.
St. Gallen.

Isolieren Sie
die **Hauswasserleitungen** gegen **Abtropfen** und **Einfrieren**

[2706

mit **Korkschlauch** aus der **Mech. Korkwarenfabrik**
Dürrenäsch (Aargau).

Wenn Sie einmal
Herzkirchenthee
probieren, nehmen Sie
keinen andern mehr.
[2652

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich

Das Neueste in der Heilkunde!

Soeben erschien: ***„Der elektrische Hausarzt",*** *kurze Anleitung zur (schmerzlosen) elektrischen Selbstbehandlung (ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur) von* ***J. P. Moser.*** *1899. Selbstverlag. (Mit dem Bildnisse des Verfassers und vielen erläuternden Abbildungen.) Preis Mk. 1.50 und für Porto 30 Pfennig.* ***Prospekt umsonst.*** [2634

Bei dem grossen Interesse, welches die „elektrischen Kuren" in der letzten Zeit erregten, ein zeitgemässes (aus der Praxis entstandenes) Werk. Zu beziehen durch den Verfasser:

J. P. Moser in St. Johann-Saarbrücken (Rheinpreussen).

Kropf

und **ähnliche Drüsen-Anschwellungen** werden selbst in **veralteten Fällen sicher geheilt durch meine unübertroffenen Kropfmittel.**
Sich vertrauensvoll schriftlich wenden an **Friedr. Merz,** Apotheker, in **Seengen,** Aargau. [2354